Leibniz Universität Hannover
Schloßwender Str. 5
30159 Hannover

Universität Hannover

Apl. Prof. Dr.-Ing. habil. Jürgen Brehm

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr/Sehr geehrte Frau Apl. Prof. Dr.-Ing. habil. Brehm,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung Grundlagen der Rechnerarchitektur.

Inhalte des Reports:
- Übersicht Indikatoren
- Auswertung der einzelnen Fragen
- Profillinie
- Kommentare/Offene Fragen (Falls vorhanden)

Bei Rückfragen freue ich mich über eine Nachricht von Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen
Das Studiendekanat
****
Studiendekanat der
Fakultät für Elektrotechnik und Informatik Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover
Appelstr. 11
30167 Hannover
Tel.: 0511 762-19615
Fax: 0511 762-19646
****

Apl. Prof. Dr.-Ing. habil. Jürgen Brehm

Grundlagen der Rechnerarchitektur (77508b8dacd3990a61543c1b86281298)
Erfasste Fragebögen = 35

Globalwerte

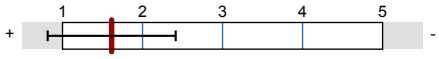
Globalindikator

mw=1,7
s=0,8

3. **Bewertung**

mw=1,7
s=0,8

4. **Rahmenbedingungen**

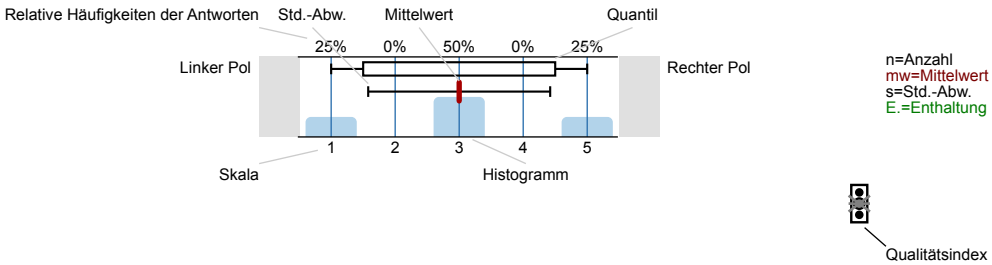


mw=1,6
s=0,8

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragetext



Erklärung der Ampelsymbole

- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

1. Allgemeine Fragen

1.1) Ich studiere...

n=35
mw=2,3
s=0,9

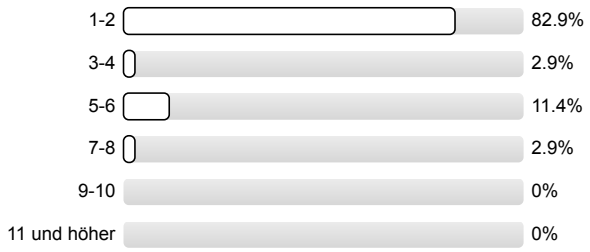
ET/IT	0%
Informatik	80%
Technische Informatik	17.1%
Comp.-Ing.	0%
Energietechnik	0%
ITIS	0%
Mechatronik	2.9%
Nanotechnologie	0%
Wirtschaftsingenieur	0%
andere	0%

1.2) Welchen Abschluss streben Sie mit dieser Lehrveranstaltung **(LV)** an?

n=35

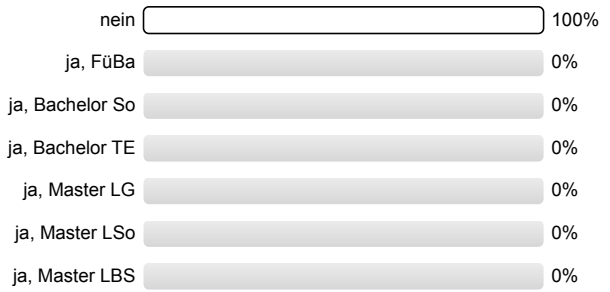
Bachelor	94.3%
Master	5.7%
Staatsexamen	0%
Diplom	0%
kein Abschluss	0%
anderer	0%

1.3) Im wievielten Semester studieren Sie im **aktuellen** Studiengang?



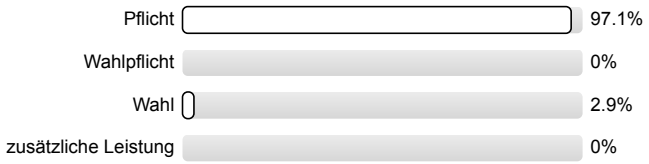
n=35

1.4) Studieren Sie mit dem Ziel Lehramt?



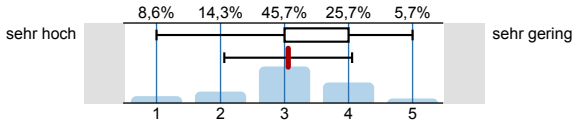
n=35

1.5) Diese Lehrveranstaltung ist für Sie...



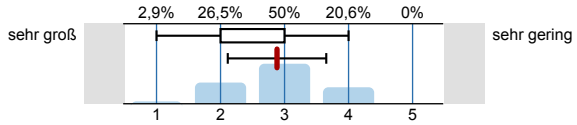
n=35

1.6) Wie schätzen Sie Ihre Vorkenntnisse zum Thema der Lehrveranstaltung ein?



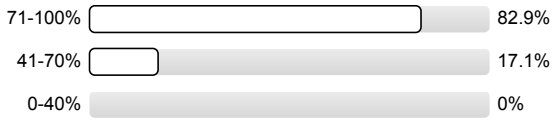
n=35
mw=3,1
s=1

1.7) Den geforderten Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung empfinden Sie:



n=34
mw=2,9
s=0,8
E.=1

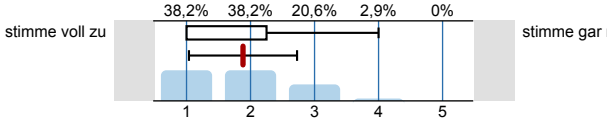
1.8) Ich habe bisher an der Lehrveranstaltung teilgenommen.



n=35

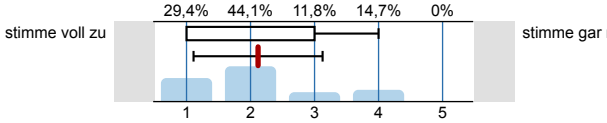
2. Universitätsweite Kernfragen

2.1) **Strukturierung:** Der Ablauf der Lehrveranstaltung ist gut strukturiert.



n=34
mw=1,9
s=0,8
E.=1

2.2) **Lehrmethoden:** Die Lehrmethoden sind passend.



n=34
mw=2,1
s=1
E.=1

2.3) **Lehrkompetenz:** Lehrinhalte werden verständlich vermittelt.

stimme voll zu — 31,4% 42,9% 20% 2,9% 2,9% — stimme gar nicht zu

n=35
mw=2
s=1

2.4) **Lernklima:** Es wird auf Fragen und Belange der Studierenden eingegangen.

stimme voll zu — 39,4% 30,3% 24,2% 6,1% 0% — stimme gar nicht zu

n=33
mw=2
s=1
E.=2

2.5) **Lernerfolg:** Ich kann die behandelten Inhalte beschreiben und erläutern.

stimme voll zu — 14,7% 44,1% 32,4% 5,9% 2,9% — stimme gar nicht zu

n=34
mw=2,4
s=0,9

2.6) Insgesamt beurteile ich die Lehrveranstaltung mit der **Note**:
(1 = sehr gut, 5 = mangelhaft)

1 — 17,1% 54,3% 22,9% 5,7% 0% — 5

n=35
mw=2,2
s=0,8

3. Bewertung

3.1) Das Tempo der LV bewerte ich als...

zu schnell	11.4%
angemessen	82.9%
zu langsam	5.7%

n=35

3.2) Das Anforderungsniveau der LV war für mich...

zu hoch	8.6%
angemessen	88.6%
zu niedrig	2.9%

n=35
mw=1,9
s=0,3

3.3) Wie schätzen Sie Ihren Wissensgewinn zum Thema der LV ein?

hoch	42.9%
mittel	51.4%
gering	5.7%

n=35

3.4) Die Studierenden wurden angeregt, Fragen zu stellen.

trifft voll zu — 18% 35% 35% 9% 3% — trifft gar nicht zu

n=34
mw=2,4
s=1
E.=1

3.5) Die Präsentation (Medieneinsatz/Tafelbild/Folien) war gut.

trifft voll zu — 54% 26% 14% 3% 3% — trifft gar nicht zu

n=35
mw=1,7
s=1

3.6) Die Lehrperson war engagiert und motiviert.

stimme voll zu — 50% 35% 12% 3% 0% — stimme gar nicht zu

n=34
mw=1,7
s=0,8
E.=1

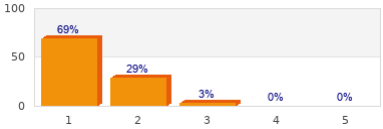
3.7) Die Lehrperson hat verständlich und ausreichend laut vorgetragen.

stimme voll zu — 71% 20% 9% 0% 0% — stimme gar nicht zu

n=35
mw=1,4
s=0,6

3.8) Die Lehrperson wirkte gut vorbereitet.

stimme voll zu

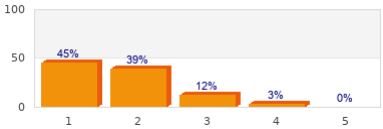


stimme gar nicht zu

n=35
mw=1,3
s=0,5

3.9) Die Lehrperson hat Bezüge zur **Praxis** hergestellt bzw. die grundlegende **Theorie** ausreichend vermittelt

stimme voll zu



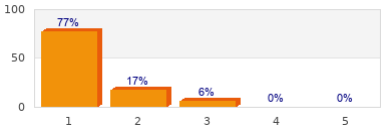
stimme gar nicht zu

n=33
mw=1,7
s=0,8
E.=2

4. Rahmenbedingungen

4.1) Der Veranstaltungsraum war in der Größe, Ausstattung und Zustand angemessen.

stimme voll zu

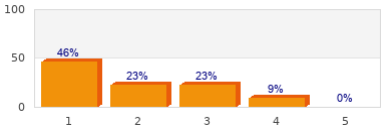


stimme gar nicht zu

n=35
mw=1,3
s=0,6

4.2) Die LV passte zeitlich in meinen Stundenplan.

stimme voll zu



stimme gar nicht zu

n=35
mw=1,9
s=1

Profillinie

Teilbereich: Fakultät für Elektrotechnik und Informatik
Name der/des Lehrenden: Apl. Prof. Dr.-Ing. habil. Jürgen Brehm,
Titel der Lehrveranstaltung: (Name der Umfrage) Grundlagen der Rechnerarchitektur

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Allgemeine Fragen

1.6)	Wie schätzen Sie Ihre Vorkenntnisse zum Thema der Lehrveranstaltung ein?	sehr hoch	sehr gering	n=35	mw=3,1	md=3,0	s=1,0
1.7)	Den geforderten Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung empfinden Sie:	sehr groß	sehr gering	n=34	mw=2,9	md=3,0	s=0,8

2. Universitätsweite Kernfragen

2.1)	**Strukturierung:** Der Ablauf der Lehrveranstaltung ist gut strukturiert.	stimme voll zu	stimme gar nicht zu	n=34	mw=1,9	md=2,0	s=0,8
2.2)	**Lehrmethoden:** Die Lehrmethoden sind passend.	stimme voll zu	stimme gar nicht zu	n=34	mw=2,1	md=2,0	s=1,0
2.3)	**Lehrkompetenz:** Lehrinhalte werden verständlich vermittelt.	stimme voll zu	stimme gar nicht zu	n=35	mw=2,0	md=2,0	s=1,0
2.4)	**Lernklima:** Es wird auf Fragen und Belange der Studierenden eingegangen.	stimme voll zu	stimme gar nicht zu	n=33	mw=2,0	md=2,0	s=1,0
2.5)	**Lernerfolg:** Ich kann die behandelten Inhalte beschreiben und erläutern.	stimme voll zu	stimme gar nicht zu	n=34	mw=2,4	md=2,0	s=0,9
2.6)	Insgesamt beurteile ich die Lehrveranstaltung mit der **Note**: (1 = sehr gut, 5 = mangelhaft)	1	5	n=35	mw=2,2	md=2,0	s=0,8

3. Bewertung

3.4)	Die Studierenden wurden angeregt, Fragen zu stellen.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=34	mw=2,4	md=2,0	s=1,0
3.5)	Die Präsentation (Medieneinsatz/Tafelbild/ Folien) war gut.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=35	mw=1,7	md=1,0	s=1,0
3.6)	Die Lehrperson war engagiert und motiviert.	stimme voll zu	stimme gar nicht zu	n=34	mw=1,7	md=1,5	s=0,8
3.7)	Die Lehrperson hat verständlich und ausreichend laut vorgetragen.	stimme voll zu	stimme gar nicht zu	n=35	mw=1,4	md=1,0	s=0,6
3.8)	Die Lehrperson wirkte gut vorbereitet.	stimme voll zu	stimme gar nicht zu	n=35	mw=1,3	md=1,0	s=0,5
3.9)	Die Lehrperson hat Bezüge zur **Praxis** hergestellt bzw. die grundlegende **Theorie** ausreichend vermittelt	stimme voll zu	stimme gar nicht zu	n=33	mw=1,7	md=2,0	s=0,8

4. Rahmenbedingungen

4.1)	Der Veranstaltungsraum war in der Größe, Ausstattung und Zustand angemessen.	stimme voll zu	stimme gar nicht zu	n=35	mw=1,3	md=1,0	s=0,6
4.2)	Die LV passte zeitlich in meinen Stundenplan.	stimme voll zu	stimme gar nicht zu	n=35	mw=1,9	md=2,0	s=1,0

Auswertungsteil der offenen Fragen

5. Rückmeldungen

5.1) Rückmeldung zur Veranstaltung **(Bitte nur das dafür vorgesehene Feld verwenden!)**

- -die onlinetests in der vorlesung müssten meiner meinung nach nicht sein. man kann fragen auch einfach auf den präsentationsflien stellen und hinterher fragen wer die richtige lösung hatte.
  -am anfang der vorlesung könnte man sich einige widerholungen aus GDS sparen. z.b. boolsche algebra und karnaugh-minimierung braucht man nicht wirkich nochmal.

  sonst war die vorlesung aber gut und interssant.
- Bitte weniger Digitaltechnik
- Die Folien sind mit zu Großen Beispielen beladen, sodass beim Lesen kaum etwas nachvollzogen werden kann.
  Ich fände es sinnvoller sich mit den schwierigeren/zusammenhängenden Sachverhalten in der Übung mit Hilfe des Tutors bearbeitet werden können
- Die Quizfragen während der Vorlesung bringen so gut wie gar nichts, denn es wird quasi keine Zeit zum Nachdenken gegeben. Außerdem wird das zugehörige ILIAS-Quiz meist ignoriert oder nur ein Stand nach ca. 10s angeschaut. Ansonsten wird oft per Meldung abgefragt, wer welche Antwort für richtig hält, wobei sich meistens nur diejenigen melden, die sich sehr sicher sind, was das Bild zusätzlich zu der extrem kurzen Nachdenkezeit weiter verfälscht.
- Ich finde es gut, dass über Ilias kleine Aufgaben gestellt werden.
  Man hat aber in der Vorlesung meist zu wenig Zeit, um über diese Nachzudenken.
  Lässt die Vorlesung es zeitlich zu, würde ich es begrüßen, wenn für diese Aufgaben mehr Bedenkzeit eingeplant wird.
  Zudem könnte nach einer Vorlesung die Lösung dieser kleinen Aufgaben ruhig in den Vorlesungsfolien stehen.
  Dies würde dabei helfen, den Vorlesungsstoff nachzubereiten.
- In der ersten Hälfte relativ viele Inhalte schon aus der Vorlesung Grundlagen digitaler Systeme bekannt
- Viel Halbwissen aber wenig exact richtige Informationen.
- Wenn möglich versuchen die Vorlesung nicht in die Abendstunden zu legen.
- Zeigen von ausführbaren Programmen in Assembler. Z.B. per gdb

5.2) Rückmeldung direkt an die Lehrperson **(Bitte nur das dafür vorgesehene Feld verwenden!)**

- Bitte ab und zu auch mal von der PowerPoint Präsentation aufschauen um zu gucken ob es fragen gibt

  Werde trotzdem Rechnerstrukturen wählen :-)
- Folien waren gut, verständliche Vorlesung
  Ilias Fragen waren eine gute Idee, mehr Zeit zum überlegen wäre sinnvoll gewesen.
  auch mehr Zeit lassen, wenn Sie fragen, ob allles verstanden wurde
  Ein bisschen monotone vortragsweise, könnte engagierter rüberkommen
- Selten findet man in den Folien Abkürzungen oder farbliche Kenntlichmachungen, welche dann auf gleicher und folgender Folie nicht gleichermaßen verwendet wurden, z.B. bei T08-v6 wird eine "0" im Text rot markiert, jedoch findet man diese im dazugehörigen Schaubild nicht wieder.
  Teilweise ist die Lautstärke im Hörsaal unangenehm bis unakzeptabel hoch, weswegen ich Sie bitten würde, öfter Mahnungen auszusprechen gegenüber den lautstarken Kommilitonen.
- Vielen Dank